

## Projektsteckbrief

<b>Projekttitel</b>	„Eltern mischen mit – Mitwirken heißt verändern!“
<b>Laufzeit</b>	2019 - 2022
<b>Projektträger</b>	Elternnetzwerk NRW – Integration miteinander e.V.
<b>Fördergeber</b>	Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW und das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW
	<b>Projektdarstellung</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	In Kindertagesstätten und an vielen Schulen sind Kinder mit Einwanderungsgeschichte selbstverständlich. Es ist wichtig, dass sich auch ihre Eltern in den Mitwirkungsorganen der Bildungseinrichtungen engagieren. Den Eltern fehlt es aber oft an Informationen über das deutsche Bildungssystem und es fällt ihnen schwer, in den Mitwirkungsorganen aktiv zu werden.
<b>Was ist Inhalt des Projekts?</b>	Das Elternnetzwerk führt in Kooperation mit Partnern in 16 Kommunen das Projekt „Eltern mischen mit – Mitwirken heißt verändern!“ durch. Das Projekt hat zum Ziel, die Teilhabe und das Engagement von Eltern mit Einwanderungsgeschichte in den Bildungseinrichtungen, z.B. Kita und Schule, zu fördern. Deshalb werden Eltern-Moderator*innen ausgebildet, die in Infoveranstaltungen Wissen für das Mitwirken im Bildungssystem weitergeben.
<b>Durchführungsorte</b>	2019: Düsseldorf, Essen, Hagen, Krefeld, Kreis Wesel 2020: Bochum, Bonn, Ennepe-Ruhr-Kreis, Köln, Kreis Siegen-Wittgenstein, Mönchengladbach, Rheinisch-Bergischer Kreis 2021: Kreis Minden, Kreis Gütersloh, Kreis Höxter, Kreis Warendorf
<b>Wie lang ist der Durchführungszeitraum?</b>	Für die Durchführung des Projekts ist pro Kommune mit einem Zeitraum von bis zu 12 Monaten zu rechnen.
<b>Wer sind die beteiligten Partner?</b>	Die Kommunalen Integrationszentren (KI), staatlich anerkannte Einrichtungen der Familienbildung in den ausgewählten Kommunen sowie mindestens drei Migrantenselbstorganisationen (MSO) vor Ort
	<b>Qualifizierung Eltern-Moderator*in</b>
<b>Umfang und Inhalt der Seminarphase</b>	Das Qualifizierungsangebot gliedert sich in eine Seminar- und eine Praxisphase. Das Seminar findet vor Ort in der Kommune statt und hat einen Umfang von 4 Tagen/ 2 Wochenenden (32 Unterrichtsstunden). Inhalte sind: Elternrechte in der Kita und Schule, Moderatorenrolle, Moderationstechniken, Veranstaltungsplanung usw.
<b>Umfang und Inhalt der Praxisphase</b>	Die Moderator*innen sollen im Tandem (zu zweit) bis zu fünf Infoveranstaltungen für Eltern durchführen. Hierfür haben sie 10 Unterrichtsstunden zur Verfügung und erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 15 €/Unterrichtsstunde je Moderator*in (max. 150 €).
<b>Coaching</b>	Während der Praxisphase finden mindestens zwei Coachingtermine für die Moderatoren statt (16 Unterrichtsstunden). Inhalte sind: Erfahrungsaustausch, Reflexion, kollegiale Fallberatung usw.
<b>Wo finden die Elternveranstaltungen statt?</b>	Die Elternveranstaltungen finden dort statt, wo Eltern sind. Dies kann in einer MSO sein, in einer Schule oder Kitas, in Elterncafés oder auf Elternabenden usw.
<b>Wie erreichen die Moderatoren die Eltern?</b>	Durch die Unterstützung der MSO, der Kommunalen Integrationszentren, der Einrichtungen der Familienbildung und durch Eigeninitiative erreichen

Kooperationspartner:



Gefördert von:

Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



	die Eltern-Moderator*innen die Eltern, die an den Infoveranstaltungen teilnehmen.
	<b>Wer kann teilnehmen?</b>
<b>Wer kann am Projekt teilnehmen?</b>	Das Qualifizierungsangebot richtet sich an volljährige Menschen mit Einwanderungsgeschichte und Wohnsitz in Nordrhein - Westfalen. Insbesondere richtet sich das Angebot an engagierte Eltern, die auch andere Eltern ermutigen und für die Elternarbeit gewinnen möchten.
<b>Wie kann ich mich als Eltern-Moderator*in bewerben?</b>	In jeder Kommune wird es eine Auftaktveranstaltung geben. Dort wird über Inhalt und Umfang der Qualifizierung informiert. Die beteiligten Personen und Institutionen stellen sich vor. Wann und wo die Informationsveranstaltung stattfinden wird, wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.
<b>Wer wählt die Moderatoren aus?</b>	Aufgrund der begrenzten Teilnehmerplätze wird es ein Auswahlverfahren geben. Die Teilnahme der Auftaktveranstaltung wird daher empfohlen. Die Entscheidung über die Auswahl der Moderatoren und Partner trifft das Elternnetzwerk NRW nach Beratung mit dem kommunalen Partner sowie den Fördergebern.
	<b>Aufgaben der Projektpartner</b>
<b>Welche Rolle hat die Kommune?</b>	Die Kommunen koordinieren und steuern die lokalen Aktivitäten und binden das Angebot vor Ort ein. Sie unterstützen die Eltern-Moderator*innen bei der Ansprache von MSO, Kitas und Schulen. Die Kommunalen Integrationszentren und das Elternnetzwerk veranstalten die Auftaktveranstaltung in ihrer jeweiligen Kommune.
<b>Welche Rolle und Aufgaben haben die MSO?</b>	MSO vor Ort werden als aktive Partner gewonnen. Die MSO helfen bei der Akquise der Moderatoren. Schließt das ordentliche Vereinsmitglied die Qualifizierung erfolgreich ab, erhält die MSO eine Aufwandsentschädigung von 150 € je Moderator*in. Ebenso sollen die MSO die Eltern-Moderator*innen bei der Gewinnung von Eltern für die Informationsveranstaltungen unterstützen.

Weitere Informationen erhalten Sie durch das Elternnetzwerk NRW

Projektleitung: Frau Hanane Ouamar

Tel: 0211 – 97 63 19 82

E-Mail: [hanane.ouamar@elternnetzwerk-nrw.de](mailto:hanane.ouamar@elternnetzwerk-nrw.de)

Internetseite: <https://www.elternnetzwerk-nrw.de/eltern-mischen-mit>

Kooperationspartner:



Gefördert von:

Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

